



Howwi vor Ort

Die BGH spendet 100 Euro für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Hofheim, da deren jährliche Weihnachtsbaum-Sammelaktion nicht stattfinden durfte.



Nun haben Sie etwas über die Kandidaten der BGH für den Ortsbeirat erfahren. Falls noch Fragen offen sind, können Sie uns direkt beim Verteilen des dritten und damit auch letzten Flyers vor der Wahl gerne persönlich ansprechen. Dies wird dann im Februar unser „Themen-Flyer“ sein. Dann möchten wir näher auf unsere aktuellen Themen eingehen und Schwerpunkte vertiefen.

Noch ein paar Worte in eigener Sache:

Kommunalpolitiker müssen meines Erachtens folgende Eigenschaften besitzen:

Glaubwürdigkeit Geradlinigkeit Ehrlichkeit

Da ich komplett von der Bürgergemeinschaft Hofheim überzeugt bin, habe ich mich konsequenterweise entschlossen zum 31.12.2020 nach 30 Jahren meine Mitgliedschaft bei der SPD zu beenden. Nur so kann ich meine Neutralität und Objektivität behalten. Und dafür steht die BGH.

Herzliche Grüße

Lothar Bauer

Zum Schluss möchte ich mich noch ganz herzlich bei unseren „jüngeren“ Helfern bedanken: Bei **Leonie Stöckel** für die Kreierung unsers Logos, bei **Julian Lösch** für die Gestaltung unseres ersten Info-Flyers und bei **Lara-Marie Bauer**, die unser Maskottchen Howwi entworfen hat.



Impressum:
Lothar Bauer
lothar.bauer-hofheim@arcor.de



Bürgergemeinschaft Hofheim



- Bürger für Hofheim -

Ausgabe 2 - „Kandidaten-Flyer“

Liebe Hofheimerinnen, liebe Hofheimer,

endlich ist 2020 vorbei und wir haben sehr große Erwartungen an das Jahr 2021. Es wird ein Jahr des Hoffens werden. Wir alle möchten wieder ein Stück Normalität zurückhaben, unbeschwert einkaufen, ins Restaurant oder ins Kino gehen, Freunde und Bekannte treffen, die wir vielleicht vernachlässigen mussten. Das normale Leben wird zurückkehren, langsam, aber es wird zurückkehren.

Die Auswirkungen der Pandemie sind überall sichtbar, auch in Hofheim. Die Gastronomie und viele andere Geschäftsleute konnten ihren gewohnten Tätigkeiten nicht nachgehen.

Auch die Vereine leiden. Die Einnahmen durch entfallene Veranstaltungen, mit denen eigentlich kalkuliert wurde, gab es letztes Jahr nicht. Zum Glück haben die Hofheimer Bürger so gut geholfen, wie es ihnen möglich war.

Im November hat sich die Bürgergemeinschaft Hofheim gegründet und seither hat sich für uns sehr vieles verändert. Wir werden im Ort sehr oft auf die BGH angesprochen und die Resonanz bei den Hofheimern ist sehr positiv. Wie in den Nachbargemeinden, in denen es ähnliche Projekte gibt, spürt man, dass sich die Bürger auf eine weitere Möglichkeit bei der Kommunalwahl freuen.

Und das ist ja auch unser Ziel: Wir wollen jeden Hofheimer vertreten!

Wir, damit meine ich die acht Kandidaten, sowie die weiteren sieben Mitglieder der BGH, wollen mit kleinen oder wenn möglich auch größeren Veränderungen Hofheim noch besser machen. Und wenn ich sehe, wie engagiert unsere Mitglieder in den ersten Wochen schon waren, weiß ich, dass uns das gelingt.

Das sind unsere Kandidaten für den Ortsbeirat



Lothar Bauer

Ich bin 53 Jahre alt, stolzer Papa einer Patchwork-Familie mit drei erwachsenen Kindern, einer elfjährigen Tochter und zwei süßen Enkelkindern. Familie ist für mich das Wichtigste, daher bin ich froh, dass meine ganze Familie, einschließlich meiner Eltern und Schwiegereltern, mit vollem Einsatz hinter der BGH stehen.
Beruflich bin ich als Schichtleiter angestellt. Vor der Pandemie war ich regelmäßiger Gast im Fußballstadion, ich spiele mit Leidenschaft Boule und wenn ich noch Zeit finde, versuche ich mich als Keyboarder in einer Band.



Dorothea Drischel

Ich bin 38 Jahre alt und wohne zusammen mit meinem Lebensgefährten, sowie Hund & Katz in der Bahnhofstraße. Von daher kann ich den Wunsch nach Tempo 30 auf der Hauptstraße nur unterstützen. Ob beim Wandern im Odenwald oder bei der täglichen Gassi-Runde genieße ich die Natur in all ihren Facetten. Durch meine Liebe zur Natur bestärkt möchte ich mich für einen aktiven Umweltschutz in Hofheim einsetzen. Kinder und Jugendliche will ich für das Thema begeistern und unseren Ort in Zusammenarbeit mit verschiedenen Naturschutzvereinen noch schöner machen, ... auch für Biene & Co.



Markus Stöckel

Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und habe eine 18-jährige Tochter. Ich bin seit frühester Jugend Mitglied in der Feuerwehr und war dort mehrere Jahre im Vorstand tätig. Ich genieße es sehr, mit Frau und Hund unterwegs zu sein oder eine Fahrradtour zu unternehmen.
Beruflich bin ich als Servicetechniker und Dozent in der systembasierten Fertigungstechnik tätig. Ich engagiere mich in der BGH, um das soziale Zusammenleben in Hofheim zu fördern. Um dies umsetzen zu können wird von mir momentan eine Satzung erarbeitet, um die BGH als gemeinnützigen Verein eintragen lassen zu können.



Doris Brandt-Schader

Ich bin 77 Jahre alt und Rentnerin. Als Berufskraftfahrerin habe ich früher viele Schulklassen und andere Gruppen von Kindern in verschiedene Freizeitparks gefahren und immer viel Spaß dabei gehabt. Verwitwet, mit inzwischen neuem Partner, verbringen wir sehr viel Zeit mit unseren Enkelkindern. Mit großem Vergnügen spiele ich in netter Runde Rommé, was momentan leider ausfällt.



Jason Steiner

Ich bin 42 Jahre alt, Papa einer elfjährigen Tochter und lebe mit meiner Lebensgefährtin im Mischgewerbegebiet. Ich bin als Disponent in einer Spedition tätig, nebenberuflich betreibe ich mit meinem Vater einen Sitztribünenverleih. Täglich pendle ich mit dem Fahrrad zu meinem Arbeitgeber nach Frankenthal; selbst schlechtes Wetter und Dunkelheit halten mich nicht davon ab. Seit Beginn des Herbstes habe ich genau gemerkt, an welchen Stellen es für Fahrradfahrer klemmt, und das sind nicht die offensichtlichen Brennpunkte. Meine Hobbies sind neben dem Fahrradfahren noch 3D-Druck und der Modellbau.



Britta Vasta

Ich bin 50 Jahre jung und lebe mit meiner Familie seit 13 Jahren in Hofheim. Wir fühlen uns hier sehr wohl und Hofheim wurde dank vieler sozialer Kontakte und Freundschaften zu unserer Heimat. Beruflich bin ich als Sprachförderkraft in verschiedenen Kindertagesstätten tätig. Es war schon immer mein Wunsch, mich in Hofheim für Soziales zu engagieren. Dies ist gleichzeitig meine Motivation, in der BGH mitzuwirken. Mir liegen besonders die Kinder und Jugendlichen, sowie die Senioren am Herzen. Die Zusammenführung der Generationen ist mein Anliegen.



Georg Weiland

Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und frischgebackener Vater einer Tochter. Ich arbeite als Kalkulator in einem mittelständigen Unternehmen und verbringe meine Freizeit mit meiner Familie und Freunden beim Angeln, Bootfahren und auf Reisen. Durch die Pandemie vermisse ich in Hofheim die vielen kulturellen Veranstaltungen der Vereine und natürlich unsere Kerb. Ich wünsche vor allem den Vereinen, dass sie 2020 gut überstanden haben und mit neuer Kraft Hofheim wiederbeleben.



Rosemarie Beisel

Ich bin 68 Jahre alt und lebe seit 44 Jahren in Hofheim. Da ich Rentnerin bin, liegen mir die Senioren besonders am Herzen. Für diese, aber auch für unsere jungen Menschen werde ich immer ein offenes Ohr haben. Zusammen mit Doris Brandt-Schader habe ich schon immer gerne bei verschiedenen Hofheimer Veranstaltungen aktiv mitgewirkt und wir beide wollen das auch in diesem Jahr weiterführen.